

	Inhalt / Themen	LP 2000 / Ziel	Kompetenzen	Kirchenjahr
<b>September</b>	<p>Gottesdienst</p> <p>Wer möchte ich sein – wer bin ich? Einfluss der Medien</p> <p>Formen des Gewissens Gewissensbildung Gewissenskonflikte Menschen, die nach ihrem Gewissen handeln</p>	<p>5. Angebot des Lebens</p> <p>4. Stimme des Gewissens</p>	<p><b>5b.</b> Schüler/innen können vom Angebot des Lebens verantwortungsvoll Gebrauch machen.</p> <p><b>4a.</b> Schüler/innen können die Bildung und Entfaltung des Gewissens hin zum Verantwortungsgewissen als ständigen Lernprozess erfassen und die Gewissenserforschung als wichtige Aufgabe erkennen, durch die die rechte Gesinnung bestärkt wird.</p>	Erntedank
<b>Oktober</b>	<p>Mit Konflikten Umgehen</p> <p>Ungerechtigkeit in der Welt Option für die Armen Globale Zusammenhänge von Armut Hilfsangebote</p>	<p>4. Grundregeln des Zusammenlebens</p> <p>5. Verantwortung wahrnehmen</p>	<p><b>4b.</b> Schüler/innen können christliche Grundregeln des Zusammenlebens wie Dekalog und Bergpredigt formulieren und praktizieren</p> <p><b>5c.</b> Schüler/innen treten verantwortungsbewusst gegenüber sich selbst, den Mitmenschen und der Mitwelt auf.</p>	<p>4.10. Hl. Franz von Assisi</p> <p>Weltmissionssonntag</p> <p>26.10. Nationalfeiertag</p>
<b>November</b>	<p>Christliche Werte in der Kunst: Gottesbild, Christusbild Mutige Zeugen Heilige in der Kunst</p> <p>Alles hat seine Zeit Meine Zeit in Gottes Händen Feste und Feiern</p>	<p>6. Sich mit Kunst auseinandersetzen</p> <p>7. Prägende Gestalten der Kirche</p> <p>7. Arbeitszeit – Freizeit – Zeit des Feierns</p> <p>7. Bedeutung des Sonntags</p>	<p><b>6b.</b> Schüler/innen können Kunst existenziell und religiös deuten.</p> <p><b>7a.</b> Schüler/innen können den Sonntag als Fest der Auferstehung Jesu sehen und seine Bedeutung für das Leben des Einzelnen und der Gemeinschaft erfassen</p>	<p>1.11. Allerheiligen</p> <p>2.11. Allerseelen</p> <p>11.11. Hl. Martin</p> <p>15.11. Hl. Leopold</p> <p>19.11. Hl. Elisabeth</p> <p>Christkönigsfest</p>

Jahresplanung NMS  
Schulstufe 7

<b>Dezember</b>	<p>Hoffnungsgeschichte: Verheißung des Messias Maria – von Gott auserwählt Gott wird Mensch Kindheitsgeschichten Jesu</p>	<p>1. Botschaft vom befreienden Handeln Gottes 1. Menschwerdung Gottes</p>	<p><b>1b.</b> Schüler/innen können anhand der Kindheitsgeschichten Jesu Gott als den, der in Jesus Mensch geworden ist, begreifen.</p>	<p>Advent 4.12. Hl. Barbara 6.12. Hl. Nikolaus 8.12. Mariä Empfängnis 24.12. Hl. Abend 25.12. Christtag: 26.12. Hl. Stephanus</p>
<b>Jänner</b>	<p>Bin ich schuldig – was macht mich schuldig? Barmherzige Vater/ Jesus und die Ehebrecherin Sich Vergebung schenken lassen Das Sakrament der Versöhnung</p> <p>Medien bestimmen unser Leben Ich bin Medienträger (Identifikation) Medien gestalten</p>	<p>3. Schuld einsehen, sich auf heilsame Veränderung einlassen</p> <p>6. Einfluss von Kommunikationsmittel und Medien</p>	<p><b>3a.</b> Schüler/innen können Schuldverstrickungen im eigenen Leben aufzeigen und einsehen. <b>3b.</b> Schüler/innen kennen Formen der Vergebung und Versöhnung im Alltag, in der Bibel und im Leben der Kirche und können sich auf heilsame Veränderungen einlassen.</p> <p><b>6a.</b> Schüler/innen können den Einfluss von Medien und Kommunikationsmitteln auf den eigenen Lebensstil, eigene Lebenswünsche und die Gemeinschaft aufzeigen und kritisch bewerten</p>	<p>6.1. Epiphanie  Taufe des Herrn</p>
<b>Februar</b>	<p>Der Glaube an einen Gott Judentum – Grundzüge</p> <p>Gott führt in die Freiheit Dekalog Bergpredigt</p>	<p>2. Judentum</p> <p>1. Befreiende Handeln Gottes</p> <p>4. Christliche Grundregeln des Zusammenlebens</p>	<p><b>2a.</b> Schüler/innen kennen die religiöse Praxis und Grundüberzeugungen der monotheistischen Religion Judentum und können sie wertschätzen.</p> <p><b>1a.</b> Schüler/innen können die biblischen Befreiungserzählungen als Botschaft vom befreienden Gott erschließen.</p> <p><b>4b.</b> können christliche Grundregeln des Zusammenlebens wie Dekalog und Bergpredigt formulieren und praktizieren.</p>	<p>02.02. Darstellung des Herrn</p> <p>Fasching Aschermittwoch / Beginn der österlichen Bußzeit</p>

Jahresplanung NMS  
Schulstufe 7

<p><b>März</b></p>	<p>Vergebung und Versöhnung</p> <p>Ostern – Jesus lebt Jesus der Christus</p> <p>Sonntag – Das Leben feiern Auferstehung in der Kunst</p>	<p>3. Versöhnung</p> <p>1. Befreiungserzählung</p> <p>7. Bedeutung des Sonntags</p> <p>6. Kunst religiös deuten</p>	<p><b>3b</b></p> <p><b>1a</b></p> <p><b>7a.</b> Schüler/innen können den Sonntag als Fest der Auferstehung Jesu sehen und seine Bedeutung für das Leben des Einzelnen und der Gemeinschaft erfassen.</p> <p><b>6b.</b> Schüler/innen können Kunst religiös deuten</p>	<p>19.03. Hl. Josef Karwoche Karwoche – Hl. Woche Palmsonntag Gründonnerstag Karfreitag Karsamstag Osternacht</p>
<p><b>April</b></p>	<p>Monotheistische Weltreligionen</p> <p>Islam – Grundzüge</p> <p>Arbeit Gabe und Aufgabe Freizeitgestaltung in einer modernen Welt</p>	<p>2. Verhältnis</p> <p>2. Islam</p> <p>7. Arbeitszeit – Freizeit</p> <p>5. Verantwortung</p>	<p><b>2b.</b> Schüler/innen können anhand der Personen Jesus und Abraham das Verhältnis Judentum – Christentum – Islam begreifen und induzieren.</p> <p><b>2a.</b> Schüler/innen kennen die religiöse Praxis und Grundüberzeugungen der monotheistischen Religion Islam und können sie wertschätzen.</p> <p><b>5b.</b></p> <p><b>5a.</b>Schüler/innen können im Staunen über Phänomene des Kosmos, der Natur, in der Kreativität und im schöpferischen Gestalten des Menschen das Leben und die Mitwelt als Geschenk annehmen und selbstverantwortlich mitgestalten.</p>	<p>Ostersonntag</p> <p>Ostermontag</p>
<p><b>Mai</b></p>	<p>Umgang mit anderen Freundschaft Wert der Liebe</p>	<p>5. Verantwortung</p>	<p><b>5b.</b> Schüler/innen können vom Angebot des Lebens verantwortungsvoll Gebrauch machen.</p> <p><b>5c.</b> Schüler/innen treten verantwortungsbewusst gegenüber sich selbst, den Mitmenschen und der Mitwelt auf.</p>	<p>01.05. Staatsfeiertag</p> <p>Muttertag</p> <p>Christi Himmelfahrt Pfingsten</p>

Jahresplanung NMS  
Schulstufe 7

<p style="writing-mode: vertical-rl; transform: rotate(180deg);"><b>Juni</b></p>	<p>Pfingsten – Geburtsstunde der Kirche Paulus Anfänge der Kirche</p> <p>Schöner Leben Gottes Schöpfung</p>	<p>7. Geschichte der Kirche</p> <p>5. Leben und Mitwelt als Geschenk entdecken</p>	<p><b>7b.</b> Schüler/innen können die Anfänge der Kirche, ihre Geschichte in Grundzügen und ihre prägenden Gestalten näher bezeichnen und präzisieren</p> <p><b>5a.</b>Schüler/innen können im Staunen über Phänomene des Kosmos, der Natur, in der Kreativität und im schöpferischen Gestalten des Menschen das Leben und die Mitwelt als Geschenk annehmen und selbstverantwortlich mitgestalten.</p>	<p>Vatertag Hochfest der Allerheiligsten Dreifaltigkeit Fronleichnam</p>
----------------------------------------------------------------------------------	-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------	------------------------------------------------------------------------------------	----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------	----------------------------------------------------------------------------------